

Dieses Buch ist eine praxisnahe Einführung in die Existenzanalyse. Wenn Sie als Leser den einzelnen Beiträgen folgen, so finden Sie Wege, wie Leben gelingen kann:

Wie kann man SEIN Leben finden, sein EIGENES leben, sodass man irgendwann einmal zurückschauen kann und sagen:

Ich habe wirklich *mein* Leben gelebt, *ich* war dabei bei meinem Leben und muß nicht noch warten, dass es hoffentlich bald einmal beginnen wird – ich habe GELEBT, es ist mein eigenes LEBEN.

Die Autoren sind existenzanalytische Psychotherapeuten, meist Lehrtherapeuten und mit unterschiedlichen Schwerpunkten in eigener Praxis tätig.

Dieses Buch stellt Beiträge zusammen, die in den vergangenen Jahren an verschiedenen Stellen publiziert wurden und hier nun als Sammlung leichter zugänglich gemacht werden.

Preis: 7,50 €  
ab 5 Stück: 6,- €

**Zu beziehen über:**  
GLE-International  
Eduard Sueß-Gasse 10  
A-1150 Wien  
Tel.: (++43)01/985 95 66  
Fax: 01/982 48 45  
[gle@existenzanalyse.org](mailto:gle@existenzanalyse.org)  
[www.existenzanalyse.org](http://www.existenzanalyse.org)

silvia längle, martha sulz (hg.)

# das eigene leben

ein lesebuch zur existenzanalyse



GLE

## *das eigene leben – ein lesebuch zur existenzanalyse*

vermittelt einen Zugang zu den Inhalten und Vorgangsweisen in der Existenzanalyse ohne ein Vorwissen vorauszusetzen. Die Beiträge sollen für sich selbst sprechen und sowohl in den Reflexionen zu den beraterischen und therapeutischen Prozessen als auch in der Anschauung der existenzanalytischen Haltung und Begegnung atmosphärisch einen Eindruck vermitteln.

Der vorliegende Band enthält überarbeitete Beiträge zur Existenzanalyse, die zwischen 1999 und 2004 in der Zeitschrift EXISTENZANALYSE bzw. den Tagungsberichten der GLE publiziert wurden. Einzig der Beitrag von A. Längle, Spiritualität in der Psychotherapie, war bisher in der GLE nicht veröffentlicht.

### **Inhalt**

Kann ich mich auf mein Gefühl verlassen?

Alfried Längle

Sinn und Glück. Zur vitalen Bedeutung der Sinnfrage

Christoph Kolbe

Spiritualität in der Psychotherapie?

Zum Verhältnis von Immanenz und Transzendenz am Beispiel der Existenzanalyse

Alfried Längle

Zeitlichkeit als Herausforderung wahrhaften Existierens

Christine Wicki

Schritte zum Sinn. Die Methode der Sinnerfassung

Helene Drexler

Krise – Gefahr und Chance

Charakteristika von Krisen und methodische Schritte in der Krisenintervention

Anton Nindl

Angst – Königsstraße zur Existenz.

Was steckt hinter Grundangst und Erwartungsangst?

Silvia Längle

„Ich habe Angst aus dieser Welt zu fallen!“ Existenzanalytische Therapie bei einem Patienten mit schizoider Persönlichkeitsstörung

Christian Probst

Der Weg zur inneren Bewegung.

Eine existenzanalytische Fallbesprechung zur Depression

Karin Steinert

„... und nach einem Suizid muß ich weiterleben!“

Rupert Dinhobl

„Fröhlich sind doch nur die Dummen...“

Zur Phänomenologie und Therapie der narzißtischen Persönlichkeitsstörung

Lilo Tutsch

Anna – das in seinen Grenzen verletzte Kind

Michaela Probst

Sandspieltherapie mit einem Scheidungskind

Astrid Görtz

Die Begegnung mit dem behinderten Menschen -

Haltung und Erleben des Therapeuten

Karl Rühl

Ein Sammelband zum Anlass:

20 Jahre GLE

20 Jahre EXISTENZANALYSE

erschienen im April 2005  
im Verlag der GLE-International, Wien